

Tennis Academy Seetal

Sommercup in Cham – Andres Ott gewinnt Silber

Der Sommercup ist ein Tennisturnier von Special Olympics Switzerland, bei denen Menschen mit einer geistigen und/oder psychischen Beeinträchtigung teilnehmen. Dieser wird alternierend auf den Anlagen des TC Hochdorf und des TC Cham durchgeführt. Organisiert wird der Anlass von der Tennis Academy Seetal und Promo Tennis Zug. Insgesamt 22 Athletinnen und Athleten nahmen am 21. August 2022 im Tennisclub Cham teil. Andres (Res) Ott, gewann nach seinem Triumph an den Schweizermeisterschaften in St. Gallen, dieses Mal die Silbermedaille. Die Tennis Academy Seetal betreut und trainiert verschiedene Tennisspielerinnen und -Spieler mit einer Beeinträchtigung in verschiedenen Leistungsstufen.

Emsiges Treiben am Sonntagmorgen auf der Tennisanlage bei St. Andreas in Cham: 22 Tennisspielerinnen und Tennisspieler mit einer geistigen und/oder psychischen Beeinträchtigung laufen sich auf Platz 1 warm, die Coaches treffen sich zu einem Kurzmeeting bei der Turnierleitung (Michel Bätcher, der neu das Amt als Sport Official Tennis von Special Olympics ausübt) und die zahlreichen Helferinnen und Helfer erhalten Instruktionen für ihre Aufgabe als Ballbuben und Schiedsrichterinnen. Dann startet der Spielbetrieb auf allen drei Plätzen. Das Turnier wird nach den Richtlinien von Special Olympics ausgetragen: Alle Teilnehmenden werden in Gruppen nach Stärkeklassen eingeteilt, und jede Gruppe spielt um einen Medaillensatz.

«Dreissig fünfzehn, trenta quindici», sagt der Schiedsrichter, denn auch zwei Tennis-Gruppen aus dem Tessin sind nach Cham gereist. Aber auch die Tennisgruppe von Procap Sport Zug war mit zwei Spielerinnen und acht Spielern stark vertreten und genoss es, vor heimischem Publikum zu spielen.

Nach der Auslosung war klar, Res wird es auch an diesem Turnier mit starken Gegnern zu tun haben. Lokalmatador Christoph Meienberg, welcher schon an den olympischen Spielen Medaillen für die Schweiz gewinnen konnte, war Res ein Begriff und bekannt. So duellierten sich die beiden bereits im Interclub von Swisstennis und letztes Jahr am Sommercup in Hochdorf. Dies war für Coach und Assistenztrainerin Jana Oehen, welche Res zum ersten Mal betreute, eine grosse Herausforderung. So meinte Jana im Vorfeld: «dies wird wohl das Schlüsselspiel um die Goldmedaille». Nach dem Gewonnen Auftaktspiel gegen Fernando, (Silbermedaille an den National Summer Games in St. Gallen) wartete Christoph auf dem Centercourt in Cham. Beide starteten sehr verhalten und nervös und breakten sich gleich zum Start. Die Games waren sehr ausgeglichen – trotzdem fand Res kein Rezept, das Spielglück auf seine Seite zu bringen. So verlor er gegen einen glücklichen Christoph mit 6:1. Zum Schluss spielte er noch das abschliessende Gruppenspiel gegen Antonio und gewann dieses wie das Startspiel souverän. Res meinte nach der Medaillenzereemonie selbstkritisch: «Christoph hat mich heute geschlagen, er war der bessere und konnte immer im richtigen Moment eins drauflegen.» Auf die Frage, ob er nach nur «Silber» enttäuscht sei, meinte er lachen: «nein, ich bin Christoph fast schon dankbar, denn jetzt habe ich nach der Bronze letztes Jahr in Hochdorf und Gold an den Schweizermeisterschaften eine Silberne und somit ein ganzer Medaillensatz zusammen.» In allen 5 Gruppen konnten die vielen Zuschauerinnen und Zuschauer spannende Spiele verfolgen. Etliche enge Entscheidungen haben dazu geführt, dass erst nach den letzten Spielen die Sieger feststanden.

Der nächste Sommercup findet im August 2023 in Hochdorf statt. Die ersten Vorbereitungen werden bereits diesen Herbst in Angriff genommen.

Hochdorf, 21. Juni 2022

